

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des AvD-Club-Slalom-Reglements. Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang. Die DMSB-Umweltrichtlinien sind Bestandteil dieser Ausschreibung.

1. Veranstaltung

7. PSV-Clubslalom

am **26.08.2006**

2. Veranstaltungsort: Flugplatz Eberswalde - FinowPlatz

3. Veranstalter / Veranstaltergemeinschaft

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V., Abt. Motorsport

Mommsenstr. 1A, 12203 Berlin

030/8335236

Rennleitungsbüro:

Robert Schölz, Hasenmark 22, 13585 Berlin

Telefon/Fax: 030/3335491

4. Nennungsschluß: 26.08.2006 11.00 Uhr

5. Nenngeld: 25,-- €

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder bar beizufügen.

Überweisungen sind an **PSV Berlin e.V., Abteilung Motorsport, Postbank Berlin, BLZ 100 100 10, Kontonummer 80389107 unter Angabe der Veranstaltung vorzunehmen.**

Überweisungen sind durch Einzahlungsbeleg nachzuweisen.

6. Zugelassene Fahrzeuge

Klasse 1a - Newcomer ohne Motorsporterfahrung

Nur Slalominsteiger ohne nennenswerte Motorsporterfahrung sind startberechtigt.

Nicht startberechtigt sind Teilnehmer, die **mehr als** zwei Jahre aktiv am Motorsport teilgenommen haben sowie alle aktuellen und ehemaligen Lizenzfahrer (Jahreslizenzen Automobilsport inkl. Junior-Lizenz).

Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein.

Nicht zugelassene Sportreifen gemäß Aufstellung des ADAC Schleswig-Holstein.

Klasse 1b - Newcomer mit Motorsporterfahrung

Inhaber einer Nationalen DMSB-Junioren-Lizenz oder Beifahrerlizenz und Teilnehmer mit einer Ausnahmegenehmigung nach 2.2.3 des Clubslalom-Reglement sind in dieser Klasse startberechtigt. Nicht startberechtigt sind Inhaber und ehemalige Inhaber aller anderen Jahres-Fahrerlizenzen für Automobilsport.

Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein.

Nicht zugelassene Sportreifen gemäß Aufstellung des ADAC Schleswig-Holstein.

Klasse 2a - Leistungsgewicht >15 (Leergewicht (kg) : Leistung (kW))

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Newcomer. Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein, welche über eine gültige ECE-Kennzeichnung verfügen.

Nicht zugelassene Reifen gemäß Aufstellung des ADAC Schleswig-Holstein.

Klasse 2b - Leistungsgewicht 11 - 15 (Leergewicht (kg) : Leistung (kW))

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Newcomer. Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßenreifen ausgestattet sein, welche über eine gültige ECE-Kennzeichnung verfügen. Nicht zugelassene Reifen gemäß Aufstellung des ADAC Schleswig-Holstein.. Startberechtigt in dieser Klasse sind auch Fahrzeuge der Klasse 2a mit Sportreifen gemäß Aufstellung des ADAC Schleswig-Holstein.

Klasse 2c - Leistungsgewicht < 11 (Leergewicht (kg) : Leistung (kW))

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Newcomer. Die Fahrzeuge müssen der StVZO entsprechen und mit Straßen- oder Sportreifen ausgestattet sein, welche über eine gültige ECE-Kennzeichnung verfügen. Startberechtigt sind auch Fahrzeuge der Klasse 2b mit Sportreifen.

Klasse 3a - Open bis 1600 ccm

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Newcomer. Die Fahrzeuge müssen nicht der StVZO entsprechen. Reifen sind freigestellt. Weitere Bestimmungen siehe Anhang A (Technik Klasse 3).

Klasse 3b - Open über 1600 ccm

Startberechtigt ist jeder inkl. Lizenzfahrer und Newcomer. Die Fahrzeuge müssen nicht der StVZO entsprechen. Reifen sind freigestellt. Weitere Bestimmungen siehe Anhang A (Technik Klasse 3).

7. Vorläufiger Zeitplan

Papierabnahme	10.00 Uhr
Start 1. Teilnehmer	11.00 Uhr
Mittagspause	13.00 Uhr
Aushang der offiziellen Ergebnisse	15.30 Uhr
Siegerehrung (Zeit / Ort)	Wird am Start bekanntgegeben

8. Strecke und Aufgabenstellung

Die Streckenlänge beträgt maximal 800 Meter. Es werden 1 Trainingslauf und 3 Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme ausgehängt.

9. Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt ist jede Person, die im Besitz einer für ihr Fahrzeug gültigen Fahrerlaubnis bzw. einer Ausnahmegenehmigung ist, unabhängig davon, ob eine DMSB-Fahrerlizenz vorhanden ist.

Die Teilnehmer müssen während des Wettbewerbes einen Schutzhelm gemäß ECE-Norm tragen.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf begrenzt ☒ nicht begrenzt

10. Parc fermé

Der "Parc ferme" befindet sich im Fahrerlager

Das gesamte Fahrerlager gilt als Parc fermé.

Folgende Fahrzeuge müssen im "parc ferme" abgestellt werden

☒ Alle Fahrzeuge einer Klasse ☐ Die Erstplatzierten jeder Klasse

Nach Beendigung des letzten Wertungslaufes ist das Fahrzeug für 30 Minuten im Parc fermé abzustellen.

11. Prädikate

12. Preise

40 % der Gestarteten, Klassensieger und Gesamtsieger

13. Auflistung der Offiziellen

Slalomleiter:	R. Schölz
Techn. Abnahme:	B. Schiemann
Zeitnahme:	E. Daase

Umweltbeauftragter:	P. Schatta
Schiedsgericht:	
	H. Kött
	P. Schatta
	K. Hens

Die Sachrichter haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

14. Verantwortlichkeit und Haftungsverzicht

Die Teilnehmer, Fahrzeugeigentümer und Halter erkennen mit Abgabe der Nennung die Bestimmungen (auf dem Nennformular abgedruckt) zur Verantwortlichkeit und den Haftungsverzicht an.

PSV BERLIN E.V.

Clubsport- Slalom

Flugplatz Eberswalde - Finow



Sonnabend 26.08.2006

Nennungschluss 26.08.2006 um 11.00 Uhr

7. PSV - Clubslalom

SLALOMTRAINING FÜR JEDERMANN ohne Vornennung
(Von 15.00 - 16.00 Uhr)

PSV BERLIN E.V.
ABT. MOTORSPORT IM AVD
MOMMSENSTRASSE 1A 12203 BERLIN

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

